

**Anmeldung:**

Evang. Bildungszentrum für Gesundheitsberufe  
z.H. Fr. Berndt  
Nordbahnhofstraße 131, 70191 Stuttgart  
0711 997992-400  
E-Mail: [berndt@ebz-pflege.de](mailto:berndt@ebz-pflege.de)

**Fragen zum Seminar:**

Jochen Martin, 0711/ 997992409  
[martin@ebz-pflege.de](mailto:martin@ebz-pflege.de)

**Weiterbildungsort:**

Evang. Bildungszentrum für Gesundheitsberufe  
Nordbahnhofstraße 131, 70191 Stuttgart  
[www.ebz-pflege.de](http://www.ebz-pflege.de)

**Fortbildungstermin:**

22.und 23.10.2015, 9.00-16.30 Uhr

**Teilnahmegebühr:**

195 €.

**Veranstalter:**

Evangelisches Bildungszentrum für  
Gesundheitsberufe Stuttgart  
In Kooperation mit



## Krankenhaus und Demenz

**Modul 3 und 4**  
Rechtliche Aspekte  
Pflegemaßnahmen

Fortbildung

**22.und 23.Oktober 2015**  
9.00-16.30 Uhr



## Krankenhaus und Demenz

### Modul 3 : Rechtliche und ethische Aspekte der Versorgung von Menschen mit Demenz

Einwilligungsfähigkeit, Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen, Patientenverfügungen, Versorgung und Behandlung ohne Einverständnis des Patienten, Wirksamkeit des Behandlungsvertrags, Betreuung nach dem BGB, Unterbringung nach Unterbringungsgesetz. Ethik und Recht. Ethische Fallbesprechungen.

### Modul 4: Alltägliche Verrichtungen: Ernährung und Ernährungsunterstützung bei Patienten mit Demenz, Körperpflege, Kleidung, den Tag strukturieren

Essen und Trinken bedeutet für viele Menschen soziale Kontakte, Genuss und Lebensqualität. Jedoch verändern sich im Verlauf einer Demenz Essverhalten und geschmackliche Vorlieben. Die Fähigkeit zu essen, zu trinken und zu schlucken kann sogar vollständig verloren gehen. Gewichtsabnahme, Mangel- und Fehlernährung sind mögliche Auswirkungen. Was bedeutet dies für betroffene Menschen und ihr umsorgendes Umfeld?

Das Seminar vermittelt medizinische und pflegefachliche Behandlungsmöglichkeiten, zeigt das Spektrum von Fehl- und Mangelernährung auf und beschäftigt sich mit dem angstbesetzten Begriff der Nahrungsverweigerung. Anhand von realen Fallbeispielen, interdisziplinärer Kommunikation sowie persönlichen Erfahrungen beschäftigen wir uns mit den Möglichkeiten ethischer Entscheidungsfindung im Kontext von Fürsorge und Autonomie. Weiter Themen: Demenzsensible Konzepte für den pflegerischen Alltag: Orientierungshilfen, Möglichkeiten der Tagesgestaltung.

#### Methodik:

Vortrag, Übungen mit Fallbeispielen

#### Dozenten:

- Anne-Christin Linde, Pflegepädagogin (B.A.),Pflegerwissenschaftlerin (M.A.)
- Klaus Gölz, Sozialamt Stuttgart
- Heike Linder, Koordinatorin Demenz und Palliative Care
- 

#### Zielgruppe:

Pflegende aller Fachrichtungen

### Beschreibung der Fortbildungsreihe

Das EBZ Stuttgart bietet 2015 eine modular aufgebaute Fortbildungsreihe zum Thema Demenz für Krankenhausmitarbeiter an. Orientiert an den Empfehlungen des Beirats *Krankenhaus und Demenz*, der sich dem Ziel der Verbesserung der Situation von demenziell Erkrankten in Stuttgarter Krankenhäusern verpflichtet hat, sollen die Fortbildungsmodule dazu beitragen, die Versorgung von Demenzerkrankten in Kliniken zu optimieren und die Kommunikationsprozesse zwischen den an der Betreuung Beteiligten zu verbessern.

Der modulare Aufbau der Fortbildungsreihe ermöglicht eine fachliche Schwerpunktsetzung an den einzelnen Fortbildungsterminen und bei Interesse eine umfassende Schulung zu den verschiedenen Aspekten des Themas Krankenhaus und Demenz.

#### Modul 1

Fachwissen über Demenz\*

19.5.2015 und voraussichtlich 2016

#### Modul 2

Kommunikationsstrategien und Symbolik der Sprache von Menschen mit Demenz\*

Grundkurs Integrative Validation,  
01.-02.07.2015 und voraussichtlich 2016

#### Modul 3

Rechtliche und ethische Aspekte der Versorgung von Patienten mit Demenz\*

#### Modul 4

Alltägliche Verrichtungen: Ernährung und Ernährungsunterstützung bei Patienten mit Demenz\*, Körperpflege, Kleidung, den Tag strukturieren

22.und 23.10.2015

#### Modul 5

Schmerzdiagnostik und Schmerztherapie von Patienten mit Demenz\*

#### Modul 6

Umgang mit Pharmaka\*

23.9.2015 und voraussichtlich 2016

**Die Module werden voraussichtlich 2016 wieder angeboten**

\* Entsprechen der Handlungsempfehlung des Beirats Krankenhaus und Demenz